

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							
4							

### **Betreff**

**Erweiterung des Versicherungsschutzes der städtischen Gebäude auf die Gefahren Sturm und Hagel**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

### **Beschlussvorschlag**

Der Bauausschuss beschließt die Erweiterung des Versicherungsschutzes auf Sturm und Hagel und die Gebäudewirtschaft wird beauftragt die geschätzte Prämie von 73.780 € (incl. MWSt) in den Wirtschaftsplan 2008 aufzunehmen.

Das Risiko Leitungswasser wird weiterhin von der Stadt selbst getragen.

### **Sachverhalt**

#### **1. Ausgangslage**

Die städtischen Gebäude sind bislang nur gegen das Risiko Feuer versichert.

#### **2. Kurzanalyse**

In den letzten Jahren haben auch in Fürth heftige Stürme und Unwetter zugenommen. Der letzte schwere Sturm im Dezember 2006 hat auch bei den städtischen Gebäuden bereits in geringerem Umfang zu Schäden geführt.

Diese Tendenz wurde in den letzten Monaten und Jahre durch wissenschaftliche Gutachten zur globalen Klimaerwärmung bestätigt. Danach wird auch das Wetter bei uns „extremer“ werden, was das Risiko von Gebäudeschäden erhöhen wird.

Diese Risiken können in folgendem Umfang versichert werden:

Erste Möglichkeit ist die Erweiterung des Versicherungsschutzes um die Risiken Sturm/Hagel.

Die Absicherung dieses Risikos kostet nach einer Schätzung unsers Versicherers auf Basis unser Gebäudeversicherungssumme von ca. 516 Mil. € und, vorbehaltlich der in diesem Jahr durchzuführenden Ausschreibung, **73.780 € jährlich**.

Dieser Versicherungsschutz könnte dann noch durch die Abdeckung des Risiko Leitungswasserschäden ergänzt werden. Die Absicherung dieses Risikos würde zusätzlich weitere **85.680 €** (incl. MWSt) Prämie bedeuten.

### 3. Bewertung und Vorschlag

Lt. Aussage des größten kommunalen Brandversicherers in Bayern wird das Risiko Sturm und Hagel bei weit über 50 % der Kommunen in Bayern mitversichert.

Das Risiko Leitungswasserschäden wird vermutlich ebenso zunehmen. Nach Einschätzung unseres Bauunterhalts könnte es in diesem Fall insgesamt für die Stadt jedoch günstiger sein, die Schäden selbst zu bezahlen.

Es wird deshalb vorgeschlagen, den Versicherungsschutz von Feuer auf Sturm und Hagel auszuweiten.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten ca. 73.780 €		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja ca. 73.780 €	
Veranschlagung im Haushalt <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vwvh <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaftsplan GWF
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: <input checked="" type="checkbox"/> RA <input checked="" type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>		Beteiligte Dienststellen:	
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein			
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein			

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BVA

Fürth, 20.04.2007

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:  
Ruhhammer

Tel.:  
3450

